

**Thema:** Physiotherapie**Redakteur:** Kugler

## Physiotherapie für Corona-Patienten

Vor einem halben Jahr gab es den ersten Corona-Fall in Österreich. Seitdem wurden hierzulande mehr als 28.000 Menschen positiv auf das Virus getestet. In vielen Fällen verläuft die Erkrankung mild, doch bei 20 Prozent nimmt sie einen schweren Verlauf an. Viele leiden auch lange nach der Erkrankung noch an den Langzeitschäden, etwa an einer Funktionseinschränkung der Lunge. In einem Reha-Zentrum im Rax-Gebiet wird eine spezielle Corona-Rehabilitation durchgeführt. Dabei wird die Atemnot der Betroffenen Anita Beck einerseits mit vorsichtigem körperlichem Training bekämpft, vor allem aber mit speziellen physiotherapeutischen Übungen. Der Schwerpunkt liegt auf der Atem-Physiotherapie, so der Lungenfacharzt, Stefan Kaltenecker.

**O-Ton:** Anita Beck (Betroffene), Stefan Kaltenecker (Lungenfacharzt)